



AGB - für Tanzkurse

Allgemeine Teilnahmebedingungen:

Das Tanzen und der Aufenthalt in den Räumen der Tanzschule Lax® sowie die An- und Abreise geschieht auf eigene Gefahr. Ein gründlicher und erfolgreicher Tanzunterricht kann nur bei pünktlicher und regelmäßiger Teilnahme gewährleistet werden. Im Falle grob ungebührlichen Betragens (z. B. Trunkenheit, Tätlichkeiten, Beleidigungen usw.) kann der Teilnehmer/ die Teilnehmerin ohne Anspruch auf ganze oder anteilige Rückerstattung oder Verrechnung vom bereits bezahlten Monatsbeitrag vom weiteren Unterricht ausgeschlossen werden. Aus betrieblichen Gründen (z. B. zu geringe Teilnehmerzahl, Erkrankung des Tanzlehrers, höhere Gewalt) können Kurse zusammengelegt, abgebrochen oder in andere Unterrichtsräume verlegt werden.

Datenangabe und Datenschutz:

Die Tanzschule Lax® bestätigt, dass die angegebenen Daten nicht an Dritte weiter gegeben werden und vertraulich behandelt werden. Es kann aber nicht versichert werden, dass diese Daten, bedingt durch Archivierung und elektronische Verarbeitung vor fremden Zugriff absolut gesichert sind. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin verpflichtet sich, bei Veränderung der angegebenen Daten (z.B. Änderung der Anschrift, der Kontaktdaten, des Namens oder der Bankverbindung) dieses so schnell wie möglich mit zu teilen.

Zahlungsmodalitäten:

Die Anmeldung zum Tanzkurs ist verbindlich und verpflichtet zur vollständigen Zahlung der Kursgebühr für die angemeldeten Personen auch wenn der Kurs, aus welchem Grund auch immer, nicht angetreten werden kann. Eine vollständige oder teilweise Rückzahlung der bereits bezahlten Kursgebühr ist ausgeschlossen. In Einzelfällen kann die bereits bezahlte Kursgebühr vollständig oder teilweise auf einen anderen Kurs angerechnet werden. Die Bezahlung der Kursgebühr erfolgt in bar oder per Überweisung zur ersten Unterrichtsstunde. Weitere Details entnehmen Sie bitte Ihrer Kursbestätigung.

Unterrichtsanspruch:

Der Teilnehmer / die Teilnehmerin hat ein Anrecht auf die Gesamtunterrichtszeit wie diese für den jeweils gebuchten Kurs ausgeschrieben ist, unter der Voraussetzung, dass der Teilnehmer / die Teilnehmerin regelmäßig am regulären Kursbetrieb teil nimmt. Die Tanzschule Lax® ist berechtigt Unterrichtseinheiten zusammen zu legen, zu verkürzen oder zu erweitern. Die Gesamtunterrichtszeit bleibt dabei unberührt. In sächsischen Ferien findet der Unterricht teilweise statt. Die sich daraus ergebenden Unterrichtseinheiten zählen als reguläre Unterrichtseinheiten. An gesetzlich geregelten Feiertagen findet kein Unterricht statt.

Versäumte Stunden:

Diese können nach Absprache, Möglichkeit und Angebotslage in anderen Kursen nach- oder vorgeholt werden.

Preisbindung:

Mit der Anmeldung zu einem Kurs entsteht nur eine Preisbindung für diesen gebuchten Kurs.

Rücktritt:

Für den Rücktritt von der Kursanmeldung gelten die allgemeinen gesetzlichen Grundlagen.

Sonstige:

Mit Anwesenheit zu einer beliebigen Unterrichtsstunde gilt der Kurs als begonnen. Mit Zahlung der Kursgebühr gilt der im Kurs enthaltene Unterricht als bezahlt. Weitere Nebenleistungen, so diese nicht ausdrücklich in der Kursbeschreibung enthalten sind, sind nicht Bestandteil des Kurses und somit auch nicht bezahlt. Werden zusätzliche Leistungen in Anspruch genommen müssen diese auch zusätzlich bezahlt werden.

Gutscheine:

Der im Gutschein stehende Betrag kann auf alle Kurse der Tanzschule Lax angerechnet werden. Die Gültigkeitsdauer eines Gutscheins ist auf selbigen ersichtlich. Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer ist nur in begründeten Einzelfällen möglich.

Geltungsbereich:

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Unterrichts,- und Veranstaltungsorte der Tanzschule Lax® innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

Gerichtsstand:

Der Gerichtsstand ist Dresden.